



# **Trainerassistenten-Ausbildung**

## **Gewaltprävention und Kinderschutz**

## **Sensibilisierung**

**Letzte Aktualisierung:** Mai 2024

**Zusammengestellt von:** Detlef Ott, Detlef Borchert, Sönke Schillig

**Letzte Überarbeitung:** Andreas Vogel



## Grundlagen / Begriffserklärung

### Was ist Sex?

Viele Dinge können Sex sein.

Zum Beispiel:

- Küssen
- Nackt sein: Sich ausziehen und den Körper angucken
- Den Körper anfassen und streicheln
- Geschlechts-Verkehr haben

Sex kann verschiedene Gefühle machen:

- Schöne Gefühle.
- Komische Gefühle.
- Schlechte Gefühle.



## Was ist Sex? - Das ist wichtig:

Jeder Mensch

- **bestimmt selbst** und für sich allein, ob er Sex haben will.
- darf **Nein sagen**, wenn er sich komisch oder schlecht dabei fühlt.

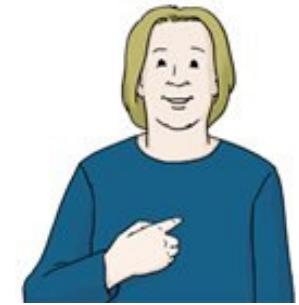


## Was ist Selbst-Bestimmung?

Selbst-Bestimmung bedeutet:

Ich bestimme

- selbst über mein Leben,  
z.B. wo ich wohnen will.
- selbst über meinen Körper.



Du darfst selbst bestimmen:

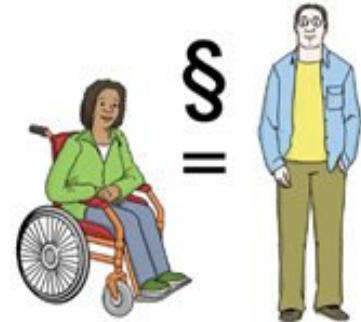
- Ob Du Sex haben willst.
- Ob Du keinen Sex haben willst.
- Was Du beim Sex machen willst.
- Was Du nicht machen willst.



## Selbst-Bestimmung ist ein Recht.

Das Recht gilt für:

- alle Menschen,
- alle Männer und alle Frauen (für jedes Geschlecht),
- egal wie alt sie sind.





## Was ist Gewalt und was ist sexuelle Gewalt?

Viele Dinge können Gewalt sein.

Zum Beispiel:

- Jemanden schlagen.
- Jemanden anschreien.
- Jemanden zu etwas zwingen, was er nicht will.



Wenn die Gewalt mit Sex zu tun hat, nennt man das: **Sexuelle Gewalt**.



Viele Dinge können sexuelle Gewalt sein.

Zum Beispiel:

- Ein Mann fasst einer Frau an die Brust, aber die Frau will das nicht.
- Eine Frau küsst einen Mann, aber der Mann will das nicht.
- Ein Mann zwingt eine Frau zum Sex oder umgekehrt.



**Gewalt / sexuelle Gewalt** kann auch innerhalb der Familie stattfinden!

**Sexuelle Gewalt ist verboten!**



## Sexuelle Gewalt an Kindern.

Sexuelle Gewalt gibt es auch an Kindern.

Das ist: **Sexueller Missbrauch!**



Viele Dinge können sexueller Missbrauch sein.

Zum Beispiel:

- Ein Erwachsener hat Sex mit einem Kind.
- Ein Kind muss einen Erwachsenen berühren, ohne es zu wollen.
- Ein Kind muss den Penis von einem Mann anfassen.
- Ein Kind muss die Scheide von einer Frau anfassen.

**Sexueller Missbrauch** kann auch innerhalb der Familie stattfinden!



**Sexueller Missbrauch ist verboten!**



## Was bedeutet der Begriff „Schutzbefohlene“?

- Bei Schutzbefohlenen handelt es sich um Personen, die aufgrund ihres Alters oder ihrer körperlichen Verfassung besonders schützenswert sind.
- Schutzbefohlene im Sinne des Strafgesetzbuches (StGB) sind Personen unter 18 Jahren sowie solche Personen, die aufgrund Gebrechlichkeit oder Krankheit wehrlos sind.



## Trainer und Aufsichtspersonen - Sexueller Missbrauch Schutzbefohlener

Nach dem StGB macht sich strafbar, wer **sexuelle Handlungen** an einer Person unter 16 Jahren vornimmt,

- die ihm zur Erziehung,
- zur Ausbildung oder
- zur Betreuung in der Lebensführung

anvertraut ist.

Strafbar ist auch, wenn man an sich von dem Schutzbefohlenen **sexuelle Handlungen** vornehmen lässt.



## Eure Aufgaben in diesem Zusammenhang:

- nicht selbst zu Gewalt / zum Missbrauch verleiten lassen,
- nicht andere zu Gewalt / zum Missbrauch verleiten oder ermutigen  
- auch **nicht im Spaß**,
- aufmerksam beobachten,
- im akuten Beobachtungsfall eingreifen, sofern ihr Euch selbst nicht gefährdet,
- im Verdachtsfall sich einer erwachsenen Vertrauensperson mitteilen,
- sich als Vertrauensperson anbieten,
- Wenn keine Vertrauensperson verfügbar, an die Ansprechpartner JVSH herantreten:

Präsident: Thorsten Lange ([praesident@jvsh.de](mailto:praesident@jvsh.de))

Vizepräsident: Janek Brütt ([vizepraesident@jvsh.de](mailto:vizepraesident@jvsh.de))

Beauftragter für Kinder und Jugendschutz: Andreas Neumann

[kinderschutz@jvsh.de](mailto:kinderschutz@jvsh.de)



## Weitere Informationen/Anlaufstellen

- Deutscher Judo-Bund e.V.:  
<https://www.judobund.de/djb-info/kinderschutz/>
- Hilfeportal sexueller Missbrauch:  
<https://www.hilfeportal-missbrauch.de/startseite.html>
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend - Beratungsstellen in der Umgebung nach Postleitzahlssuche:  
[www.hinsehen-handeln-helfen.de](http://www.hinsehen-handeln-helfen.de)
- PETZE-Institut für Gewaltprävention gGmbH *in Trägerschaft des Frauennotruf Kiel e.V.*  
<https://petze-kiel.de/>
- **Hilfetelefon Sexueller Missbrauch:** 0800-22 55 530  
(Sprechzeiten: Mo. 9.00-14.00 Uhr / Di., Mi., Fr. 16.00-21.00 Uhr / So. 15.00-20.00 Uhr; kostenfrei)
- Nummer gegen Kummer – Kinder und Jugendtelefon





## Quellen nachweise:

- [1] PETZE-Institut für Gewaltprävention gGmbH  
*in Trägerschaft des Frauennotruf Kiel e.V.*